

## Gestaltungshinweise

- **zur Erstellung von Feuerwehrplänen im Rhein-Sieg-Kreis**  
(STAND 01/2024)

<b>Inhalt</b>	
1. Anwendungsbereich	2
2. Allgemeines	2
3. Grundlagen	2
4. Beteiligte	3
5. Ablauf	3
6. Inhalt der Prüfung und Korrekturen	3
7. Inhalte und Ergänzungen	4
8. Revision	4
9. Druck und Ausfertigung	4
10. Anhang	4
10.1. Symbole für den Feuerwehrplan	4
10.2. Feuerwehrplan – Layout gem. DIN 14095 – 2024:02	15
11. Versionen und Änderungen	18

## **1. Anwendungsbereich**

Diese Gestaltungshinweise sind nur gültig für die kreisangehörigen Gemeinden, in deren Auftrag die Brandschutzdienststelle die Prüfungen, Korrekturen und Freigaben von Feuerwehrplänen durchführt.

In den unten beschriebenen Abläufen werden die örtlichen Feuerwehren durch die Brandschutzdienststelle einbezogen.

## **2. Allgemeines**

Feuerwehrpläne dienen den Einsatzkräften zur schnellen Orientierung in baulichen Anlagen und unterstützen bei der Beurteilung einer Lage im Einsatzfall.

Ebenfalls dienen sie der Einsatzvorbereitung. Sie könne baurechtlich gefordert oder aus brandschutztechnischer Sicht erforderlich sein.

## **3. Grundlagen**

Grundlagen zur Erstellung der Feuerwehrpläne ist die DIN 14095 - Feuerwehrpläne für bauliche Anlagen – in der gültigen Fassung.

Zusätzlich finden folgende Regelwerke Anwendung:

- DIN 14034-6 Graphische Symbole für das Feuerwehrwesen
- DIN EN ISO 7010 Graphische Symbole – Sicherheitsfarben und Sicherheitszeichen
- ASR A1.3 Technische Regeln für Arbeitsstätten

Anforderungen der örtlichen Feuerwehren und der Brandschutzdienststelle sind zu berücksichtigen.

## 4. Beteiligte

- Eigentümer bzw. Betreiber des Objektes  
Durch ihn oder in seinem Auftrag haben die Erstellung der Feuerwehrpläne zu erfolgen.
- Planersteller  
Dies kann der Eigentümer bzw. Betreiber des Objektes oder ein Fachunternehmen (dies wird empfohlen) sein.
- örtliche Feuerwehr  
Die örtliche Feuerwehr wird im Rahmen der Prüfung und Korrekturen beteiligt.
- Brandschutzdienststelle  
Die Brandschutzdienststelle ist Ansprechpartner für den Planersteller. Sie bildet das Bindeglied zur örtlichen Feuerwehr, prüft und korrigiert. Freigaben zur Veröffentlichung der Feuerwehrpläne erfolgt ausschließlich über die Brandschutzdienststelle in schriftlicher Form.

## 5. Ablauf

Der Planersteller sendet die erforderlichen Abzüge (Pläne und Textteile) der Brandschutzdienststelle per E-Mail zu.

Die Dokumente sind im pdf-Format ohne Schreib- und Druckschutz zu speichern und als Anhang zu versenden: E-Mail: [bsd@rhein-sieg-kreis.de](mailto:bsd@rhein-sieg-kreis.de).

Die Abzüge werden durch die Brandschutzdienststelle geprüft und Hinweise zu notwendigen Korrekturen als Kommentare direkt in das pdf- Dokument eingetragen und dem Ersteller zurückgesendet. Erforderliche zusätzliche Korrekturhinweise werden in die E-Mail geschrieben.

Eine Freigabe der finalen Version erfolgt ausschließlich durch die Brandschutzdienststelle per E-Mail.

## 6. Inhalt der Prüfung und Korrekturen

Durch die Brandschutzdienststelle wird nur die plangraphische Darstellung geprüft. Auf augenscheinlich fehlerhaft dargestellte bauliche Gegebenheiten, bekannte Gefahrenschwerpunkte sowie Hinweise auf einsatztaktische Vorplanungen, wird durch die Brandschutzdienststelle hingewiesen.

Die erforderliche Objektnummer ist bei der Brandschutzdienststelle zu erfragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Inhalte und die Richtigkeit der Feuerwehrpläne ausschließlich der Eigentümer bzw. der Betreiber des Objektes verantwortlich ist.

Prüfungen und Korrekturen im Rahmen von Revisionen bestehender Feuerwehrpläne werden auf Grundlage dieser Gestaltungshinweise durchgeführt.

## 7. Inhalte und Ergänzungen

Der Inhalt und die Bestandteile der Feuerwehrpläne müssen der DIN 14095 (siehe Anhang A) entsprechen. Grundsätzlich sind Symbole wie im Anhang abgebildet zu verwenden.

Notwendige Abweichungen sind mit der Brandschutzdienststelle abzusprechen. Bei einer vorhandenen OVA sind die nutzbaren Rufgruppen im Textteil einzutragen.

## 8. Revision

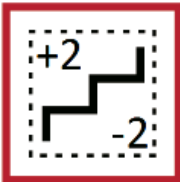

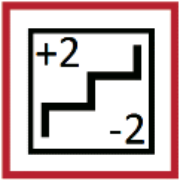

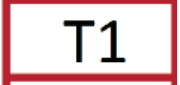



Feuerwehrpläne sind mindestens alle 2 Jahre von einer sachkundigen Person prüfen zu lassen. Bauliche, organisatorische oder anlagentechnische Änderungen müssen im Feuerwehrplan sowie in den Feuerwehrlaufkarten (sofern vorhanden) berücksichtigt werden. Sie sind der Brandschutzdienststelle unaufgefordert zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.







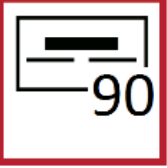
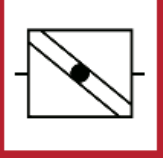








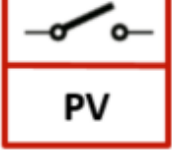

## 9. Druck und Ausfertigung

Der Druck und die Ausfertigung sowie der Versand der fertigen Feuerwehrpläne kann zwischen den Kommunen abweichen. Daher ist die Art der Ausfertigung bei der Brandschutzdienststelle zu erfragen.

## 10. Anhang

### 10.1. Symbole für den Feuerwehrplan

	ungeschützte Treppe / Treppenraum, erreichbare Geschosse		Brandwand
	geschützter Treppenraum, erreichbare Geschosse		Komplextrennwand
	Sicherheitstreppenraum, erreichbare Geschosse, mit Treppenraum- bezeichnung		Geschossdecke
	Rauchschtür		Geschossdecke mit Durchbruch

	feuerhemmende Tür (T30)		Geschossboden mit Durchbruch
	feuerbeständige Tür (T90)		Gebäude mit weicher Bedachung
	feuerhemmendes Brandschutzschiebetor		Gebäude mit harter Bedachung
	feuerbeständiges Brandschutzschiebetor	<b>F30</b>	feuerhemmendes Bauteil
	Brandschutzklappe	<b>F90</b>	feuerbeständige Bauteil
	Brandschutzvorhang		Fluchttunnel
	Brandschutzrolladen		Personen-/Lastenaufzug
	Elektrische Trennstelle mit Bereichsangabe		Hauptschalter
<b>Bereich</b>			Trennstelle Niederspannungshaupt- verteilung
	Elektrische Trennstelle E-Ladung		Trennschalter PV-Anlage Ggf. Hinweis DC oder AC
		<b>PV</b>	

## Symbole für den Feuerwehrplan – RWA



Zuluftöffnung, manuell  
für RWA-Einrichtungen



mechanische  
Entrauchung, Bedienstelle



RWA-Bedienstelle



mechanische Entrauchung



Rauch- u. Wärmeabzug  
(RWA)

## Symbole für den Feuerwehrplan – Einrichtungen für die Feuerwehr



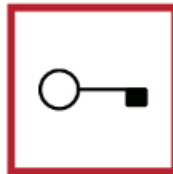
Feuerwehr-  
Gebädefunk-Bedienfeld



Feuerwehr-  
Stromversorgung



Feuerwehr-Aufzug



Feuerweherschließung



Erdungseinrichtung



Anleiterstelle



Einsprechstelle ELA

## Symbole für den Feuerwehrplan – Brandmeldeanlage



Blitzleuchte



Information für die  
Feuerwehr



Brandmeldezentrale



Übertragungseinrichtung



Feuerwehr-  
Schlüsseldepot



Feuerwehr  
Gebäudefunk-Bedienfeld



Freischaltelement



Brandmeldezentrale -  
Unterzentrale



Feuerwehr-Bedienfeld



Feuerwehr-Anzeige-  
Tableau



Feuerwehr-Informations-  
Zentrale



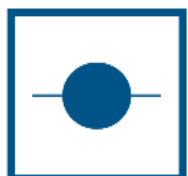
Feuerwehr-Laufkarten

## Symbole für den Feuerwehrplan – Löschwasserversorgung, Sonderlöschmittel



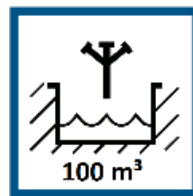
Überflurhydrant, mit  
Angabe der Nennweite  
der Versorgungsleitung

**DN 150**



Unterflurhydrant, mit  
Angabe der Nennweite  
der Versorgungsleitung

**DN 150**



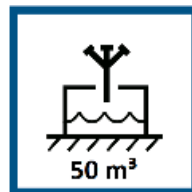
Löschwasserteich



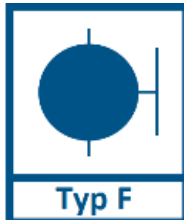
Löschwasserbrunnen



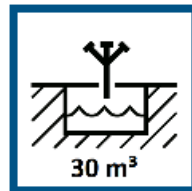
Wandhydrant



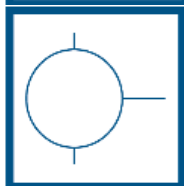
Löschwasserbehälter,  
überirdisch



Wandhydrant Typ F



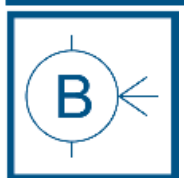
Löschwasserbehälter,  
unterirdisch



Steigleitung „trocken“  
für Feuerwehr



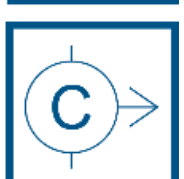
Löschwasser-  
Sauganschluss,  
unterflur



Löschwassereinspeisung  
B-Anschluss



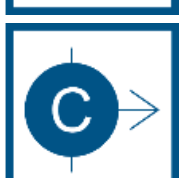
Löschwasser-  
Sauganschluss,  
Überflur



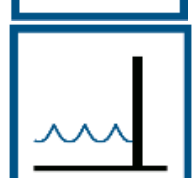
Entnahmemöglichkeit  
trocken,  
C-Anschluss



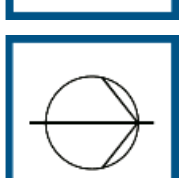
Saugstelle für  
Löschmittel



Entnahmemöglichkeit  
nass,  
C-Anschluss



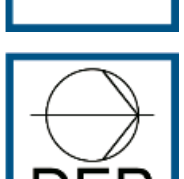
Wasser-  
Staueinrichtung,  
vorbereitet



Löschwasser-Pumpe



Oberflächenwasser-  
Schacht



Löschwasser-  
Druckerhöhungspumpe



Oberflächenwasser-  
Einlauf



Löschmittelvorrat,  
allgemein



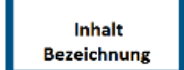
Stationärer Werfer  
(Monitor)



Löschmittelvorrat  
(Inhalt und  
Bezeichnung)



Sprinklerzentrale

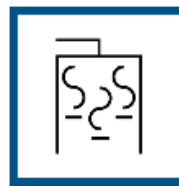




## Symbole für den Feuerwehrplan – Löschanlagen



Sprinkleranlage



Kohlendioxid-Löschanlage



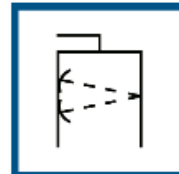
Sprinkleranlage,  
Bedienstelle



Kohlendioxid-Löschanlage,  
Bedienstell



Sprühflutanlage



Pulver-Löschanlage



Sprühflutanlage,  
Bedienstelle



Pulver-Löschanlage,  
Bedienstelle



Berieselungsanlage



Schaum-Löschanlage



Berieselungsanlage,  
Bedienstelle



Schaum-Löschanlage,  
Bedienstelle



Schaum-Löschanlage,  
Einspeiseeinrichtung

## Symbole für den Feuerwehrplan – Entwässerung



Schmutz- /  
Mischwasserschacht



Fließrichtung für  
Schmutz- /  
Mischwasserkanal



Löschwasserrückhaltung



Fließrichtung für  
Oberflächenwasser



Verschluss / Abdeckung  
Oberflächenwasser-  
Einlauf

### Symbole für den Feuerwehrplan – Warnzeichen



Allg. Warnzeichen  
(Nur mit Zusatzzeichen  
zur Konkretisierung der  
Gefahr zulässig)



Biogefährdung



Warnung vor  
explosionsgefährlichen  
Stoffen



Warnung vor  
gesundheitsschädliche  
n  
Stoffen



Warnung vor  
radioaktiven Stoffen  
oder ionisierender  
Strahlung



Schriftfeld

Hinweis Trafostation



Warnung vor  
Laserstrahlung



Elektronunterverteilung



Warnung vor nicht  
ionisierender Strahlung  
(Elektromagnetisches  
Feld)



Niederspannungs-  
hauptverteiler



Warnung vor  
magnetischem Feld



Elektronische  
Datenverarbeitung



Warnung vor  
elektrischer Spannung



unterbrechungsfreie  
Stromversorgung



Warnung vor giftigen Stoffen



Elektrische Lautsprechanlage (Evakuierungsanlage)



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen



Warnung vor Gleisanlage Mit Oberleitung



Warnung vor ätzenden Stoffen



Warnung vor Gleisanlage



Warnung vor der Gefahr durch das Aufladen von Batterien



Warnung vor elektrischer Frei- und Oberleitung



Warnung vor brandfördernden Stoffen



Warnung vor explosionsfähiger Atmosphäre



Warnung vor Gasflaschen



Warnung vor Absturzgefahr

### Symbole für den Feuerwehrplan – Absperrorgane



Wasser-Absperrereinrichtung



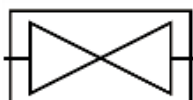
Gas-Absperrereinrichtung



Fernwärme-Absperrereinrichtung



Öl-Absperrereinrichtung



Absperrereinrichtung Rohrleitung



Wasserhauptab-  
sperrung



Gashauptab-  
sperrereinrichtung

### Symbole für den Feuerwehrplan – Verkehrszeichen



Begrenzung der  
maximalen Höhe,  
wenn < 4,00m



Gefahr durch Gefälle



Begrenzung der  
maximalen Länge



Parkplatz



Begrenzung der  
maximalen Achslast



Begrenzung der  
maximalen Breite,  
wenn < 3,5 m



Begrenzung der  
maximalen Belastung

### Symbole für den Feuerwehrplan – Photovoltaikanlage



Photovoltaikanlage  
ohne Batteriespeicher



Hinweis auf  
(Groß) Speichersystem



PV / Windkraft mit  
Batteriespeicher

## Symbole für den Feuerwehrplan – Sonstige



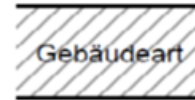
Leiter für Feuerwehr



Sammelstelle



Notausstieg (in notwendigen Fällen)

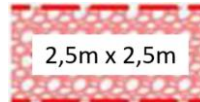


Nachbargebäude

Beschreibung



Zaun evtl. Zaunhöhe



Aufstellfläche  
Steckleiter Feuerwehr



Nicht mit Wasser löschen



Bewegungsfläche  
Feuerwehr 7m x 12m



Gebäudeeingang



Feuerwehr  
Aufstellfläche



Hauptzufahrt



Feuerwehr  
Bereitstellungsraum



Nebenzufahrt



Schacht  
(Bodendurchbruch)



Poller,  
herausnehmbar

6x 6 kg Propanflaschen

Beschreibung  
Konkrete Gefahr



Poller,  
fest



Löschmittel, die nicht  
eingesetzt  
werden dürfen



Bahnschienen

## Symbole für den Feuerwehrplan – Farben

Farbe	Bezeichnung nach RAL	Verwendung für
Blau	RAL 5012 Signalblau	Löschwasser (Behälter und offene Entnahmestellen)
Rot	RAL 3001 Signalrot	Räume und Flächen mit besonderen Gefahren, Gefahrstoffen und Brandwände
Gelb	RAL 1018 Signalgelb	nicht befahrbare Flächen
Grau	RAL 7004 Signalgrau	befahrbare Flächen nach DIN 14090
Weißgrün	RAL 6019 Weißgrün	horizontale Rettungswege (Flure oder Rettungstunnel)
Grün	RAL 6024 Verkehrsgrün	vertikale Rettungswege (Treppenträume)
Schwarz	RAL 9005	tragende und raumabschließende Bauteile (vollflächig ausfüllen)
Beige	RAL 1003 True Colour 218,200,160	Gebäude / Objekt im Lageplan und kleiner Übersichtsplan
Orange	RAL 2007 Leuchthellorange	F 90 Wände

## 10.2. Feuerwehrplan – Layout gem. DIN 14095 – 2024:02

# Feuerwehrplan

### Allgemeine Gebäudedaten

Objekt-Nr.:	
Brandmeldeanlagen Nr.:	
Bezeichnung, Firmenname:	<i>Gem. Betreiber</i>
Straße, Hausnummer:	<i>Gem. Betreiber/Eigentümer</i>
Postleitzahl, Ort:	
Telefon, Fax:	
Anfahrtsadresse	

### Nutzung

--

### Ansprechpartner im Einsatzfall

	Telefon dienstlich	Telefon privat	Mobiltelefon
Geschäftsführer			
Techn. Betriebsleiter			
Brandschutzbeauftragter			

### Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Objektdaten	Seite:
Zusätzliche textliche Erläuterungen	Seite:
Übersichtsplan	Seite:
Geschossplan	Seite:
Sonderpläne	Seite:

### Aufgestellt nach DIN 14095

Stand der Erstellung:			
Revisionsstand:			
Nächste Prüfung am:			

### Verteiler

Auftraggeber:	
Objekt (FIZ):	
Feuerwehr:	
Brandschutzdienststelle:	1x digital (pdf-Datei)

[\* (Ordner/Prospekthüllen ggf. im Bestand vorhanden)]

**1. Personalbestand, Nutzerzahl**

--

**2. Regelbetriebszeiten**

Montag - Freitag:

Samstag:

Sonntag:

--

**3. Feuerwehrschlüsseldepot**

Lage:

--

**4. Erstinformationsstelle**

Lage:

--

**5. Objektfunkversorgungsanlage (OVA)**

Lage:

--

**6. Löschwasserversorgung**

**Abhängige**

--

**Unabhängige**

--

**7. Anlagen / Einrichtungen zur Löschwasserrückhaltung**

--

**8. Anlagentechnischer Brandschutz**

**Brandmeldeanlagen**

--

**Ortsfeste Löscheinrichtungen**

--

**Rauch- und Wärmeabzugsanlagen**

--



## 9. Hinweise zu Gefährdungspotentialen

### Druckgasbehälter

### Sonstige Gefahrstoffe (fest, flüssig, gasförmig)

## 10. Besondere Hinweise zur Energieversorgung

### Heizung

### Elektroversorgung

### Wasserversorgung

### Gasversorgung

## 11. Technische Gebäudeausstattung

### Aufzüge

### EDV-Anlagen

### Klima- und Lüftungsanlagen

## 12. Gebäudebeschreibung

[z. B. Verwaltungsgebäude]	
Tragende Bauteile	
Trennwände	
Treppen	
Decken	
Dachkonstruktion und Dachaufbau	

[z. B. Produktionshalle]	
Tragende Bauteile	
Trennwände	
Treppen	
Decken	
Dachkonstruktion und Dachaufbau	

## 13. Sonstige Informationen

--

## 11. Versionen und Änderungen

Version	Datum	Änderung
Version 0.1	01.02.2024	Erstausgabe
Version 0.2	07.03.2024	Nr. 7 Eintrag OVA Rufgruppen
Version 0.3	26.03.2024	Redaktionelle Anpassungen
Version 0.4	11.04.2024	Ergänzung Textteil (Anhang)